

EUROPASCHULE

Fach: Sport
Erfahrungs- und Lernfeld: Spielen
Lernfeldbereich: B

Kursart: Ergänzungsfach

Kursnummer:

Wochenstundenzahl: 2
Jahrgangsstufe: 12

Kursthema: Spielerische Vermittlung technischer Fertigkeiten und taktischen

Verhaltens im Mannschaftssport Intercrosse.

Kurslehrer/in: N.N.

Leitidee:

Bei der Mannschaftsportart Intercrosse handelt es sich um eine Variante des Ballsports Lacrosse. Ziel des Spiels ist es den Ball mit Hilfe eines Schlägers (Stick) in das gegnerische Tor zu befördern. Mit dem Stick, an dessen oberen Ende eine Art Korb angebracht ist, wird ein tennisballgroßer Weichplastikball geworfen und gefangen. Die Tore haben etwa die Größe von Hockeytoren. Eine Intercrossemannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart.

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) entwickeln ausgehend von einer gegebenen Spielidee (gegnerischen Torerfolg vermeiden, eigenen Torerfolg erreichen) ihr Spiel. Dabei analysieren sie Spielverläufe und erarbeiten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Fertigkeiten situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen. Die Vermittlung erfolgt auf Grundlage des Taktik-Spielkonzeptes. Dieses ist ein international weit verbreitetes Spielkonzept. Hierbei lautet das Motto: "Spielen vor Üben". Ausgehend von der Spielidee werden verschiedene intercrossespezifische Techniken und taktische Elemente erprobt.

Kompetenzerwerb:

 Die SuS beherrschen Verfahren zur Lösung bewegungsbezogener Aufgabenstellungen: Problemanalyse, Erarbeitung von Lösungsstrategien, Auseinandersetzung mit der Problemstellung durch Erproben und Experimentieren, Ergebnisanalyse und -sicherung (z.B. entwickeln und analysieren sie selbstständig gruppentaktische Spielsysteme und erproben diese auf ihre Umsetzbarkeit).

- Die SuS wenden Lehr-/ Lernmethoden situationsadäquat an und geben gezielte Bewegungshilfen und Bewegungskorrekturen (z.B. beobachten sie das Spiel und können konstruktives Feedback zur Verbesserung der individualtaktischen Handlungsfähigkeit geben).
- Die SuS planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen Betrachtungsdimensionen (sie leiten eine Erwärmung oder denken sich zu bestimmten Aspekten Übungssequenzen aus).
- Die SuS entwickeln ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit, indem sie in der Mannschaft/ Gruppe funktionale Arbeits-, Gesprächs- und Kooperationstechniken anwenden, um gemeinsam Aufgaben zu lösen.
- Die SuS entwickeln ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit, indem sie Lern- bzw. Trainingsprozesse ihrer Mitschüler unterstützen (Feedback).
- Die SuS verhalten sich fair und wenden Strategien zur Lösung von Konflikten.
- Die SuS steuern ihr Bewegungshandeln bewusst und zielgerichtet.
- Die SuS schätzen körperliche Reaktionen auf Bewegung, Spiel und Sport richtig ein und zeigen adäquate Verhaltensweisen (z.B. zeigen sie adäquate individualtechnische und gruppentaktische Handlungsfertigkeiten in der Offense und Defense).

Inhalte:

- Entwickeln eigener Spielideen und Spielsysteme
- Verbessern intercrosse-spezifischer Techniken und Taktiken
- Analysieren von Spielsituationen und Technikvarianten
- Reduzierte und komplexe Übungsformen (3:3, 4:4, Überzahl, Unterzahl, Großfeld)
- Übernahme von Schiedsrichterfunktionen

Leistungsbewertung:

- Überprüfung technischer Fertigkeiten (verschiedene Würfe und komplexe Wurfübungen)
- Technisch/Taktisches Verhalten in Angriff und Abwehr (2:2, 3:3, 2:3, ... 4:4).
- Situationsgerechte Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel.
- Mitarbeit im Unterricht

Unterrichtsmaterial:

• Sportbekleidung und Schuhe (Halle, Rasenplatz)